

Franckesche Stiftungen zu Halle

Tagebuch von Paul Christian Hoffmann

Hoffmann, Paul Christian

Erfurt, 15.01.1724-25.03.1724

4. - 27. Februar 1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215572)

In andern Hefen ward sie, paravant, sehr abgelesen in
Briefen. Ihre Motive waren zur Geseh. d. Bestehen in
d. Hat, das sie Unschuldigkeit. In diesen Namen haben
sie in Abtügen auf mit Bedenken, überaus alle Fäkt-
ten, weil sie unlangst und Unschuldig offenkundig waren.
Der 8. Apr. ging sie hier war dem Hofe, folgte
jüngl. Die Lötter, außer. Aufsehen, nach Devot, d.
mögen sie sehr castoren. Sie sollten sie in fest-
iter Collegio auf. P. Dory ist ein Mann von 50. Jahren,
d. hat sehr devot and, raisonnirt moderat von, meisten
unter, hat auf in diesem Dienst sie in fallen so.
Jahr geübet. Wie ist diese Umstände, selbst von
dem gesondert, als auf in dem Zins, abgesehen.
Ihre Tracht kommt mit dem ordentlich. Habit d. Jesuiten,
überaus, außer das diese hat d. gewöhnlich. Lang
Mäntel, ab dem Erdem Mänteln haben, d. ge-
wöhnlich. Lang. Außer ihm, folgendes. Habt trag
sie auf, ungeschornen Däcken, das das Volk der
dieser Umstände d. andrer von, sehr, d. d. d.
d. geglaubten, leicht. mit mir, leicht auf dem
Haupten, verhalten, sondern, manchen, Klagen
mögen, gar in, Land, gewohnt haben, auf d. d.
Haupten. Wie ist nun, andrer, d. d. d.
gehabt haben, mögen, auf d. d. d. d.
zu, fallen, so, fallen, sie in, d. d. d. d.

1066.

auf, groß, aber es gefaltete haben. Hier zu dem
 J. P. von mir sagte, es wäre ein sehr
 sehr. Wozu, ^{may} wurde auf der von ihm nicht sehr
 sehr, damit auf J. P. Rector & Jesuiten über
 hin, als er lebte in der von mir be
 fragte wurde. Es ist abgemacht. I. anderen
 zum Glück. Nachdem an der. Dem Canon.
 unterbracht haben, der als bald nach der von
 Antwerp ist. Der J. P. sehr sehr, in der
 in der, hier auf der sehr sehr. Man
 fand es. Ich man sehr gut, alles, es bleibt
 sehr sehr: Es ist sehr sehr, es ist es sehr
 nicht sehr sehr. Sehr sehr v. sehr sehr
 sehr ganz. Luth. hat sehr sehr. Es
 über das sehr sehr. Es ist J. P. von sehr sehr.

Ex. 2. 13. Apr. 1724.

A.